

SCHWERPUNKTE IM FACH: Naturkunde

Der Unterricht orientiert sich grundsätzlich an den **Rahmenrichtlinien**.

KLASSE: 1A, 1B	
LEHRPERSONEN:	Jezik Michaela
FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:	
1.	Ökologie - Lebensraum Wald
	Ausgewählte Pflanzen in ihrem Lebensraum, Bedeutung des Waldes für ein funktionierendes Ökosystem
2.	Biologie
	Insekten und Wirbeltiere - Lebensweise und ihre Einordnung in der Natur
3.	Physik
	Lebensraum Wasser - besondere Eigenschaften des Wassers, Einfluss auf das Ökosystem; ausgewählte Tierwelt (Amphibien, Fische)
4.	Mensch
	Körperbau, Skelett, gesunde Körperhaltung - Gesundheitserziehung
	Aktuelle Naturereignisse in den Medien

SCHWERPUNKTE IM FACH: Naturkunde

KLASSE: 2A, 2B

LEHRPERSONEN: Klara Anna Rubner

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. Die Optik

2. Die Sinnesorgane

3. Die Luft

4. Das Feuer

5. Aktuelle Themen und Nachhaltigkeit

SCHWERPUNKTE IM FACH: Naturkunde

KLASSE **3A, 3B**

LEHRPERSONEN: Anna Blasbichler

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

**1. Entstehung des Lebens auf der Erde (Einzeller/ Vielzeller)
Bakterien und Viren**

**2. Genetik
In Verbindung mit dem Projekt "Gut-Böse"**

3. Evolution

4. Der menschliche Körper mit all seinen Facetten

5. Teilbereiche der Physik

Folgende fächerübergreifende Kompetenzen werden im angegebenen Fach im Besonderen angestrebt:

FÄCHERÜBERGREIFENDE KOMPETENZEN FÜR ALLE 3 JAHRE

Vernetztes Denken; Effizientes Recherchieren (Vergleich verschiedener Quellen miteinander, Korrektheit überprüfen); Digitale Kompetenzen (Sach- und Fachgerechter Umgang, eigenverantwortlicher Umgang);

SCHWERPUNKTE IM FACH: Naturkunde

Präsentieren (freies Sprechen, Paraphrasieren, mit eigenen Worten Inhalte und Zusammenhänge wiedergeben und erklären, korrekte Verwendung von Abkürzungen und Fachbegriffen)

Arbeitsweise (präzise und eigenständige Organisation von Aufträgen, Anweisungen verstehen, umsetzen und ausführen können)

Bild/ Graphik / visuelle Impulse wahrnehmen, beschreiben/ interpretieren;

BEWERTUNGSKRITERIEN (aus dem digitalen Register entnehmen) BITTE ÜBERPRÜFEN	
Argumentieren und Kommunizieren	<i>Die Schülerin, der Schüler kann Aussagen hinterfragen und auf Korrektheit überprüfen, Zusammenhänge erkennen und Vermutungen entwickeln, Begründungen suchen und nachvollziehen</i>
Darstellen	<i>Die Schülerin, der Schüler kann Sachverhalte veranschaulichen und präsentieren</i>
Fachwissen nutzen	<i>Die Schülerin, der Schüler kann die Fachsprache korrekt verwenden</i>
Probleme lösen	<i>Die Schülerin, der Schüler kann eigene Lösungsstrategien finden und anwenden</i>
Werkzeuge und Arbeitsinstrumente nutzen	<i>Die Schülerin, der Schüler kann Werkzeuge und Arbeitsinstrumente zielführend nutzen und anwenden</i>
Beobachten, Veranschaulichen und zuordnen:	<i>Durch gezielt eingesetzte Unterrichtsformen, wie Gruppenarbeiten und Partnerarbeiten, Vorbereitung von Experimenten, das Anfertigen von Plakaten und Protokollen, sowie durch das Üben und Verfeinern von Präsentationstechniken soll die Eigenverantwortung der Schüler*innen gestärkt werden.</i>

SCHWERPUNKTE IM FACH: GESCHICHTE - GEOGRAFIE

Der Unterricht orientiert sich grundsätzlich an den **Rahmenrichtlinien**.

KLASSE: 1 A – B

LEHRPERSONEN: Rubner Klara Anna

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. Karten, Tabellen und Bilder lesen und auswerten

Durch regelmäßiges und kontinuierliches Arbeiten mit Karten, Tabellen und Bildern lernen die Schüler*innen, aus diesen Informationen zu entnehmen, zu beschreiben, zu interpretieren und Zusammenhänge herzustellen.

2. Methodenkompetenz

Arbeiten mit Texten: Genaues Lesen, Markieren, Schlüsselwörter finden, Erstellen einer Mind-Map, Referate und Präsentationen
Filme, Filmszenen und Dokumentarfilme beschreiben, untersuchen und deuten

3. Arbeitstechniken

Im Internet und Büchern recherchieren
Diskussionen führen

SCHWERPUNKTE IM FACH: GESCHICHTE - GEOGRAFIE

KLASSE: 2 A – B

LEHRPERSONEN: Terragnolo Daniela

Rieder Elfriede

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. Karten, Tabellen und Bilder lesen, auswerten und vergleichen

Durch regelmäßiges und kontinuierliches Arbeiten mit Karten, Tabellen und Bildern lernen die Schüler*innen, aus diesen Informationen zu entnehmen, zu beschreiben, zu interpretieren und Zusammenhänge herzustellen.

2. Methodenkompetenz

Arbeiten mit Texten: Genaues Lesen, Markieren, Schlüsselwörter finden, Erstellen einer Mind-Map
Methoden der Informationsbeschaffung: Richtiges Recherchieren im Internet, Quellensuche, geeignete Suchmaschinen nutzen

3. Präsentationskompetenz

Die Schüler und Schülerinnen lernen unterschiedliche Präsentationstechniken kennen und anwenden.

4. Arbeitstechniken

Im Internet und Büchern recherchieren
Diskussionen führen

SCHWERPUNKTE IM FACH: GESCHICHTE - GEOGRAFIE

KLASSE **3 A – B**

LEHRPERSONEN: Foppa Stefanie

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. Methodenkompetenz

Informationssuche im Internet; gezielte und gesteuerte Recherche von Materialien im Internet. Internet fokussiert nutzen, um Informationen altersgerecht zu finden und nutzen.

2. Karten, Tabellen und Bilder lesen und auswerten

Durch regelmäßiges und kontinuierliches Arbeiten mit Karten, Tabellen und Bildern lernen die Schüler*innen, aus diesen Informationen zu entnehmen, zu beschreiben, zu interpretieren und Zusammenhänge herzustellen. Hinterfragen und kritisches Denken werden angeregt.

3. Festigung der Präsentationstechniken

Verstärktes Üben verschiedener Präsentationstechniken.

4. Arbeitstechniken

Im Internet und Büchern recherchieren
Diskussionen führen

SCHWERPUNKTE IM FACH: GESCHICHTE - GEOGRAFIE

Folgende fächerübergreifende Kompetenzen werden im angegebenen Fach im Besonderen angestrebt:

FÄCHERÜBERGREIFENDE KOMPETENZEN FÜR ALLE 3 JAHRE
• Vernetztes Denken
• Kritisches Hinterfragen von Sachverhalten
• Effizientes Recherchieren (Vergleich verschiedener Quellen miteinander, Korrektheit überprüfen)
• Digitale Kompetenzen (Sach- und Fachgerechter Umgang, eigenverantwortlicher Umgang)
• Eigene Meinung zu einem Thema bilden, äußern und begründen können
• Stellung beziehen
• Teamfähigkeit (in unterschiedlichen Konstellationen zusammenarbeiten, sich auf unterschiedliche Situationen und Themen einlassen können)
• Bild/ Graphik / visuelle Impulse wahrnehmen, beschreiben/ interpretieren
• Präsentieren (freies Sprechen, Paraphrasieren, mit eigenen Worten Inhalte und Zusammenhänge wiedergeben und erklären, korrekte Verwendung von Abkürzungen und Fachbegriffen)
• Arbeitsweise (präzise und eigenständige Organisation von Aufträgen, Anweisungen verstehen, umsetzen und ausführen können)

BEWERTUNGSKRITERIEN (aus dem digitalen Register entnehmen)	
Fachbegriffe	Die Schülerin, der Schüler kann Fachbegriffe richtig anwenden.
Orientierung	Die Schülerin, der Schüler kann sich auf der Erde orientieren.
Präsentation	Die Schülerin, der Schüler kann Inhalte mündlich und schriftlich präsentieren und dazu Stellung nehmen.
Quellen - Karten	Die Schülerin, der Schüler kann Quellen und Karten lesen, auswerten und damit arbeiten.

SCHWERPUNKTE IM FACH: **GESCHICHTE - GEOGRAFIE**

Ursache - Wirkung	Die Schülerin, der Schüler kann Ursachen und Wirkungen aufzeigen und erklären.
Ereignisse einordnen	Die Schülerin, der Schüler kann geschichtliche Ereignisse zeitlich einordnen.

Ort und Datum

Mühlbach, am 03.10.2024

Unterschrift

Rieder Elfriede

Terragnolo Daniela

Foppa Stefanie

Rubner Klara Anna

SCHWERPUNKTE IM FACH: DEUTSCH

Der Unterricht orientiert sich grundsätzlich an den **Rahmenrichtlinien**.

KLASSE: 1 A – B

LEHRPERSONEN: Klapfer Renate Foppa Stefanie

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. Epische Kleinformen und Gedichte

Die Schüler*innen unterscheiden verschiedene Dichtungs- und Textgattungen und kennen deren Merkmale. Sie erkennen die jeweilige Textfunktion (Unterhaltung, Information, ...), ermitteln allgemeine und detaillierte Informationen und versuchen über den Text hinauszudenken. Die Schüler*innen treten miteinander in den Austausch über das Gelesene und respektieren andere Meinungen und Ideen.

2. Begegnung mit Jugendliteratur - Lesestrategien anwenden - Präsentationstechniken einüben

Die Schüler*innen entwickeln Lesefreude und Neugierde und präsentieren den Inhalt durch kreative Gestaltungsmittel. Sie finden durch die Lesestrategien einen besseren Zugang zum Inhalt und entwickeln ein allgemeines Verständnis für den Text. Sie entnehmen diesem allgemeine Informationen und reflektieren den Inhalt des Textes. Sie bilden sich eine eigene Meinung, können diese darlegen, vertreten und verteidigen.

3. Besuch im "Schulkino" bzw. Arbeiten mit Hörtexten

Die Schüler*innen begegnen einer alternativen Darstellungsform von Texten und erkennen dabei stimmliche (Lautstärke, Betonung, Pause, Sprechtempo, Stimmführung) und körpersprachliche (Mimik und Gestik) Mittel der Kommunikation. Sie können den Inhalt nachvollziehen und die Ereignisse in chronologischer Abfolge ordnen. Außerdem reflektieren sie Eigenschaften, Verhaltensweisen und Handlungsmotive der Figuren und setzen diese miteinander in Beziehung.

4. Schreibanlässe

Die Schüler*innen lernen verschiedene Schreibanlässe kennen, diese zu planen und nach der Ausarbeitung selbständig zu kontrollieren und überarbeiten. Außerdem lernen sie, ein Arbeitsblatt übersichtlich und ordentlich zu gestalten. Zuweilen sollen Schüler*innen die verfassten Texte gegenseitig verbessern und Tipps und Korrekturvorschläge machen.

SCHWERPUNKTE IM FACH: DEUTSCH

KLASSE: 2 A – 2 B

LEHRPERSONEN: Rieder Elfriede Pedevilla Matthias

Klapfer Renate Sporer Angelika

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. Besuch im Schulkino

Die Schüler*innen begegnen einer alternativen Darstellungsform von Texten und erkennen dabei stimmliche (Lautstärke, Betonung, Pause, Sprechtempo, Stimmführung) und körpersprachliche (Mimik und Gestik) Mittel der Kommunikation. Sie können den Inhalt nachvollziehen und die Ereignisse in chronologischer Abfolge ordnen. Außerdem reflektieren sie Eigenschaften, Verhaltensweisen und Handlungsmotive der Figuren und setzen diese miteinander in Beziehung.

(Honig im Kopf, Das fliegende Klassenzimmer, Emil und die Detektive, Dieses bescheuerte Herz)

2. Schwerpunkt Textverständnis: Sachtexte und literarische Texte (auch in kooperativer Erarbeitung)

Die Schüler*innen lernen unterschiedliche Textgattungen und deren Merkmale kennen. Sie erkennen die jeweilige Textfunktion (Appell, Unterhaltung, Information, ...), ermitteln allgemeine und detaillierte Informationen und versuchen über den Text hinauszudenken. Sie bilden sich eine eigene Meinung, können diese darlegen, vertreten und verteidigen. Die Schüler*innen treten miteinander in den Austausch über das Gelesene und respektieren andere Meinungen und Ideen.

3. LESERATTEN und BÜCHERWÜRMER

Die Schüler*innen entwickeln Lesefreude und Neugierde und setzen sich mit dem gewählten Buch auseinander und führen unterschiedliche Arbeitsaufträge aus. Sie entwickeln ein allgemeines Verständnis für den Text, entnehmen diesem allgemeine Informationen und reflektieren den Inhalt des Buches.

Sie überlegen sich eine passende, ansprechende Präsentationstechnik und arbeiten in Gruppen zielführend zusammen.

SCHWERPUNKTE IM FACH: DEUTSCH

KLASSE **3 A – 3 B**

LEHRPERSONEN: Sporer Angelika Schwingshackl Monika

Rieder Elfriede

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. Prüfungsthemen

Die Schüler*innen setzen sich mit verschiedenen Texten zu den ausgewählten Themen auseinander. Sie können den Inhalt verstehen, Ereignisse in chronologischer Abfolge ordnen und zusammenhängend wiedergeben. Außerdem reflektieren sie Eigenschaften, Verhaltensweisen und Handlungsmotive der Figuren und setzen diese miteinander in Beziehung. Sie entwickeln Empathie mit den Hauptpersonen der Texte und können ihre Schicksale nachvollziehen und von verschiedenen Seiten betrachten. Sie lernen, über den eigenen Tellerrand hinauszublicken und versuchen (bestenfalls) Vorurteile abzubauen bzw. keine übereilten, unüberlegten Urteile zu fällen. Sie lernen, Sachverhalte kritisch zu hinterfragen, sich eine eigene Meinung zu bilden und andere Meinung gelten zu lassen.

2. Auseinandersetzung mit Fragestellung/Präsentationstechniken/kritisches Denken

Die Schüler*innen setzen sich mit ihren Interessen, Neigungen, Vorlieben auseinander. Sie lernen recherchieren, dabei Wesentliches zu erkennen und die Informationen zu einem Ganzen zusammenzufügen. In der Vorarbeit probieren sie verschiedene Präsentationstechniken aus, um letztendlich die eine, zum Thema und zur Person passende Methode zu finden, wie die Arbeit ansprechend und interessant präsentiert werden kann.

3. Klassenlektüre

Die Leselust und -freude der SchülerInnen wird geweckt und sie erkennen die Vielfalt am Büchermarkt. Die Schüler*innen reflektieren über die eigenen Lesegewohnheiten, über Vorlieben und Vorgehen bei der Auswahl ihrer Lektüre und geben sich gegenseitig Leseempfehlungen. Sie betrachten den Inhalt kritisch und können sich eine eigene Meinung bilden.

Die Schüler*innen wählen zwischen verschiedenen Jugendbüchern zu den Prüfungsthemen. Nach der Auseinandersetzung und Aufarbeitung des Inhaltes wird das Ergebnis mit einer von den Schüler*innen gewählten Methode/Technik präsentiert.

SCHWERPUNKTE IM FACH: DEUTSCH

4. Sprachebenen - Mehrsprachigkeit

Die Schüler*innen setzen sich mit den Sprachebenen der eigenen Muttersprache auseinander und vergleichen verschiedene geschriebene und gesprochene Texte (Gedichte, Lieder, erzählende Texte). Sie untersuchen die Unterschiede und Gemeinsamkeiten und stellen Vergleiche mit anderen Sprachen her, die sie erlernen und/oder die sie aus ihrem privaten Umfeld kennen. Letztendlich erkennen sie den Mehrwert des Sprachenlernens für ihr späteres berufliches/persönliches Weiterkommen, aber auch für ihr gesellschaftliches Leben „ohne Schubladen“.

FÄCHERÜBERGREIFENDE KOMPETENZEN FÜR ALLE 3 JAHRE

<ul style="list-style-type: none"> • Vergleiche mit anderen Sprachen anstellen
<ul style="list-style-type: none"> • Die Schülerin, der Schüler kann Sachverhalte unter dem Gesichtspunkt der Perspektivität untersuchen und versteht die Wichtigkeit des Perspektivenwechsels.
<ul style="list-style-type: none"> • Vernetztes Denken
<ul style="list-style-type: none"> • Kritisches Hinterfragen von Sachverhalten
<ul style="list-style-type: none"> • Effizientes Recherchieren (Vergleich verschiedener Quellen miteinander, Korrektheit überprüfen)
<ul style="list-style-type: none"> • Digitale Kompetenzen (Sach- und Fachgerechter Umgang, eigenverantwortlicher Umgang)
<ul style="list-style-type: none"> • Eigene Meinung zu einem Thema bilden, äußern und begründen können
<ul style="list-style-type: none"> • Stellung beziehen
<ul style="list-style-type: none"> • Teamfähigkeit (in unterschiedlichen Konstellationen zusammenarbeiten, sich auf unterschiedliche Situationen und Themen einlassen können)
<ul style="list-style-type: none"> • Bild/ Graphik / visuelle Impulse wahrnehmen, beschreiben/ interpretieren
<ul style="list-style-type: none"> • Präsentieren (freies Sprechen, Paraphrasieren, mit eigenen Worten Inhalte und Zusammenhänge wiedergeben und erklären, korrekte Verwendung von Abkürzungen und Fachbegriffen)
<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsweise (präzise und eigenständige Organisation von Aufträgen, Anweisungen verstehen, umsetzen und ausführen können)

SCHWERPUNKTE IM FACH: DEUTSCH

BEWERTUNGSKRITERIEN (aus dem digitalen Register entnehmen)	
Einsicht in Sprache	Die Schülerin, der Schüler kann die Grammatik gezielt einsetzen.
Lesen	Die Schülerin, der Schüler kann Texte lesen und verstehen.
Hören	Die Schülerin, der Schüler kann aus Hörtexten Informationen entnehmen und verstehen.
Mehrsprachiges Lernen	Die Schülerin, der Schüler kann Vergleiche mit anderen Sprachen anstellen.
Miteinander Sprechen	Die Schülerin, der Schüler kann sich an Gesprächen beteiligen, ihre/seine Meinung äußern und begründen.
Schreiben	Die Schülerin, der Schüler kann unterschiedliche Textarten verfassen.
Zusammenhängend Sprechen	Die Schülerin, der Schüler kann beschreiben, erzählen und präsentieren.

Ort und Datum

Mühlbach, am 03.10.2024

Unterschrift

Sporer Angelika

Rieder Elfriede

Foppa Stefanie

Klapfer Renate

Pedevilla Matthias

Schwingshackl Monika

SCHWERPUNKTE IM FACH: Mathematik

Der Unterricht orientiert sich grundsätzlich an den **Rahmenrichtlinien** . Wir fördern besonders die Inklusion.



KLASSE: 1a/b

LEHRPERSONEN: Amort Judith, Michaela Jezik, Rubner Elisabeth

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. Schüleraktivierende und kooperative Lernmethoden (z.B.: Gruppenturnier, Placemat, ...)

Eigenverantwortliches Lernen

2. Grundrechnungen mit natürlichen und rationalen Zahlen

Alltagsbezogene/Jahresschwerpunkt bezogene Textaufgaben mit Bezug zum Jahresthema Mobilität; systematisches Vorgehen, vorteilhaftes Rechnen

3. Geometrie

Sauberes Arbeiten, korrekter Gebrauch von Zirkel und Geodreieck, räumliches Vorstellungsvermögen

4. Maßeinheiten

Vorstellungsvermögen schärfen, Gewichte, Längen ... abschätzen

KLASSE: 2a/b

LEHRPERSONEN: Rubner Elisabeth, Amort Judith, Matthias Pedevilla

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. Schüleraktivierende und kooperative Lernmethoden

Gruppenturnier, Placemat, Gestaltung und Vorstellung von Plakaten, Präsentationen ...

SCHWERPUNKTE IM FACH: Mathematik

2. Eigenverantwortliches Lernen

Pythagoras - Werkstück, Theaterstück, Rap, Film, ...

3. Prozentrechnung

Alltagsbezogene/Jahresschwerpunkt bezogene Textaufgaben mit Bezug zum Jahresthema; systematisches Vorgehen, vorteilhaftes Rechnen

4. Funktionen und Schaubilder

Zusammenhänge erkennen und interpretieren

5. Statistik

Daten erheben und auswerten

KLASSE **3 a/b**

LEHRPERSONEN: **Amort Judith, Jezik Michaela, Elisabeth Rubner**

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. Schüleraktivierende und kooperative Lernmethoden

Gruppenturnier, Placemat, Gestaltung und Vorstellung von Plakaten, Präsentationen ...

2. Terme und Gleichungen

systematisches Vorgehen, vorteilhaftes Rechnen, abstraktes Denken fördern

3. Funktionen und Schaubilder

Zusammenhänge erkennen und interpretieren (Alltagsbezogene/Jahresschwerpunkt bezogene Beispiele)

4. Vorbereitung auf den INVALSI Test und auf die Prüfung.

Gelerntes zusammenführen, vernetztes Denken

5. Geometrie - Flächen und Körper

Sauberes Arbeiten, korrekter Gebrauch von Taschenrechner, Zirkel und Geodreieck, räumliches Vorstellungsvermögen

SCHWERPUNKTE IM FACH: Mathematik

Folgende fächerübergreifende Kompetenzen werden im angegebenen Fach im Besonderen angestrebt:

FÄCHERÜBERGREIFENDE KOMPETENZEN FÜR ALLE 3 JAHRE
• Vernetztes Denken
• Kritisches Hinterfragen von Sachverhalten
• Effizientes Recherchieren (Vergleich verschiedener Quellen miteinander, Korrektheit überprüfen)
• Digitale Kompetenzen (Sach- und Fachgerechter Umgang, eigenverantwortlicher Umgang)
• Eigene Meinung zu einem Thema bilden, äußern und begründen können
• Stellung beziehen
• Teamfähigkeit (in unterschiedlichen Konstellationen zusammenarbeiten, sich auf unterschiedliche Situationen und Themen einlassen können)
• Bild/ Graphik / visuelle Impulse wahrnehmen, beschreiben/ interpretieren
• Präsentieren (freies Sprechen, Paraphrasieren, mit eigenen Worten Inhalte und Zusammenhänge wiedergeben und erklären, korrekte Verwendung von Abkürzungen und Fachbegriffen)
• Arbeitsweise (präzise und eigenständige Organisation von Aufträgen, Anweisungen verstehen, umsetzen und ausführen können)

BEWERTUNGSKRITERIEN (aus dem digitalen Register)	
Argumentieren und Kommunizieren	<i>Die Schülerin, der Schüler kann Aussagen hinterfragen und auf Korrektheit überprüfen, Zusammenhänge erkennen und Vermutungen entwickeln, Begründungen suchen und nachvollziehen</i>
Darstellen	<i>Die Schülerin, der Schüler kann Sachverhalte veranschaulichen und präsentieren</i>
Fachwissen nutzen	<i>Die Schülerin, der Schüler kann die Fachsprache korrekt verwenden</i>
Probleme lösen	<i>Die Schülerin, der Schüler kann eigene Lösungsstrategien finden und anwenden</i>

SCHWERPUNKTE IM FACH: Mathematik

Werkzeuge und Arbeitsinstrumente nutzen	<i>Die Schülerin, der Schüler kann Werkzeuge und Arbeitsinstrumente zielführend nutzen und anwenden</i>
Beobachten, Veranschaulichen und zuordnen:	<i>Durch gezielt eingesetzte Unterrichtsformen, wie Gruppenarbeiten und Partnerarbeiten, Vorbereitung von Experimenten, das Anfertigen von Plakaten und Protokollen, sowie durch das Üben und Verfeinern von Präsentationstechniken soll die Eigenverantwortung der Schüler/innen gestärkt werden.</i>

Ort und Datum

Mühlbach, September 2024

Unterschrift

SCHWERPUNKTE IM FACH: ENGLISCH

Der Unterricht orientiert sich grundsätzlich an den **Rahmenrichtlinien**.

KLASSE: 1A, 1B

LEHRPERSONEN: Elfi Troi

Matthias Pedevilla

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. ORGANISATION DER ARBEITSUNTERLAGEN UND HEFTFÜHRUNG

Die Schüler*innen organisieren ihre Arbeitsunterlagen (englisches Lehrwerk, Englischmappe und Grammatikheft) selbstständig. Sie fügen Arbeitsblätter und Mitschriften eigenständig in die Englischmappe ein und ordnen sie korrekt zu (exercises, vocabulary, skills).

2. ERLERNEN UND ANWENDEN VON LESE-UND HÖRSTRATEGIEN

Die Schüler*innen lernen verschiedene Hör – und Lesestrategien kennen, die im Unterricht und während der häuslichen Vorbereitung angewandt werden. Dabei geht es um globales und detailliertes Textverständnis. Mithilfe der Methode „Haus des Fragens“ (W-Fragen) lernen die Schüler*innen verschiedene Texte auf unterschiedlichen Anforderungsniveaus zu erschließen. Die Schüler*innen eignen sich verschiedene Lernstrategien an.

3. ANWENDUNG VON KORREKTURMETHODEN

Die Schüler*innen lernen eigene und fremde schriftliche Arbeiten zu verbessern. Die Fehler werden in einer anderen Farbe sichtbar gemacht und korrigiert. Fehler werden als Chancen und Lernmöglichkeiten gesehen.

4. MEHRSPRACHIGES LERNEN

Die Schüler*innen erweitern ihren Wortschatz parallel in Deutsch, Italienisch und Englisch (z.B. classroom English, school subjects, days of the week, family, animals, plants). Sprachliche Strukturen der drei Sprachen werden miteinander verglichen und auf Gemeinsamkeiten und Unterschiede geprüft. Austauschprojekt mit der Partnerschule in Israel durch Padlet, Videobotschaften und Zoom Meetings.

SCHWERPUNKTE IM FACH: ENGLISCH

KLASSE: 2A, 2B

LEHRPERSONEN: Elfi Troi

Micaela Battistat

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. PRÄSENTATIONEN

Die Schüler*innen lesen Texte und schauen Lehrvideos über unterschiedliche Inhalte in Bezug auf Geografie, Geschichte, Kultur und unterschiedliche Lebensgewohnheiten. Sie wenden dabei die erweiterten Lesestrategien und orientieren sich an der Methode „Haus des Fragens“ an, um die Inhalte der Texte verstehen und verarbeiten zu können. Anschließend erarbeiten die Schüler*innen anhand unterschiedlicher Präsentationstechniken (graphic facilitation, mind map, concept map) Vorträge in Einzelarbeit oder Kleingruppen. Dabei wird insbesondere großer Wert auf das freie Sprechen und die Wortschatzerweiterung gelegt.

2. LESEKOMPETENZ MIT ENGLISCH, DEUTSCH UND ITALIENISCH

Die Schüler*innen setzen sich mit Biografien in drei Sprachen auseinander. Sie entwickeln ein allgemeines Verständnis für den Text, entnehmen diesem Informationen und reflektieren den Inhalt des Textes. Die Schüler*innen erweitern und üben die Lesestrategien in drei Sprachen. Sie lernen

- mithilfe von Bildern und Überschriften ihr Vorwissen zu aktivieren,
- unbekannte Wörter aus dem Kontext zu verstehen bzw. im manuellen Wörterbuch nachzuschlagen,
- Fragen an den Text zu stellen,
- Schlüsselwörter zu erkennen,
- Informationen aus dem Text grafisch darzustellen
- und gelesene Texte in drei Sprachen schriftlich und mündlich zusammenzufassen.

3. SCHREIBEN: BRIEFE, GEDICHTE

Die Schüler*innen lernen verschiedene Textgattungen (Steckbrief, E-Mail, Brief, Zusammenfassung) als Modelltexte kennen. Sie durchlaufen in einem Modul von 3 bis 4 Stunden den Schreibprozess mit den einzelnen Stationen von der Ideensammlung bis zum Verfassen eines Textes, der Korrektur und der Endfassung des Textes. (Stages of writing)

SCHWERPUNKTE IM FACH: ENGLISCH

4. MEHRSPRACHIGES LERNEN

Durch gezielte mehrsprachige Einheiten erweitern die Schüler*innen ihren Wortschatz parallel in Deutsch, Italienisch und Englisch. Sprachliche Strukturen der drei Sprachen werden miteinander verglichen und auf Gemeinsamkeiten und Unterschiede geprüft. Ziel ist es, dass die Schüler*innen in unterschiedlichsten Situationen über ein sprachliches Repertoire verfügen, welches ihnen im Alltag weiterhelfen kann.

Themenschwerpunkte:

Gesellschaftliche Bildung: Feste und Traditionen in anderen Ländern (Halloween, Allerheiligen, El dia de los muertos, Erntedank, Thanksgiving, Diwali, Holi, Santa Lucia, Chanukka, Christmas, Carneval, Pessach, Ostern, , Ramadam, Zuckerfest, Mittsommerfest, Herz Jesu Feuer)

Sprachendorf (Alltagssituationen in mehreren Sprachen: Beim Doktor)

Different lifestyles: Amish in the USA / Life in English speaking countries

Mehrsprachige Präsentationen zum „Tag der Muttersprachen“ (21. Februar 2025)

Mehrsprachiges Projekt mit Goldsmiths University of London: Schüler*innen der 2A und 2B gestalten ein Video zum Thema „Care – Community – Hope“

Bilingualer Unterricht mit Geografie und Geschichte

Austauschprojekt mit der Partnerschule in Nagasaki in Japan

SCHWERPUNKTE IM FACH: ENGLISCH

KLASSE 3A, 3B

LEHRPERSONEN: Elfi Troi

Micaela Battistat

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. MULTILINGUAL LEARNING

Die Schüler*innen erweitern ihren Wortschatz parallel in Deutsch, Italienisch und Englisch. Sprachliche Strukturen der drei Sprachen werden verglichen und auf Gemeinsamkeiten und Unterschiede geprüft (Zeitformen, Steigerungsformen, Bedingungssätze).

2. HAUS DES FRAGENS und MEHRSPRACHIGE LESESTRATEGIEN

Durch die kooperative Methode der Texterschließung „Haus des Fragens“ begegnen die Schüler*innen den verschiedenen Texten auf unterschiedlichen Niveaustufen. Sie unterstützen sich gegenseitig und können im Austausch Inhalt, Textanalyse und Reflexion gemeinsam bewältigen. Die mehrsprachigen Lesestrategien mit graphic organizers sind eine multimodale Unterrichtsmethode, die allen Schüler*innen eine differenzierte Bearbeitung der Texte ermöglichen.

3. BIOGRAPHIES: Good and / or bad

Die Schüler*innen setzen sich mit unterschiedlichen Biografien auseinander (Barack Obama, Kamala Harris und Donald Trump). In einer strukturierten Einheit sollen sich die Lernenden Wissen über das Leben der Charaktere aneignen, diese miteinander vergleichen und gegenüberstellen können. Abschließend sollen die Schüler*innen in der Lage sein, sich individuell eine Meinung über diese Persönlichkeiten zu bilden und dabei ihre Standpunkte zu erklären.

In der Präsentation wird großer Wert auf das freie Sprechen und die Wortschatzerweiterung gelegt. Ausgangspunkt der Präsentation sind kurze Texte, Bildimpulse und Videos / Kurzfilme, die zur weiterführenden Erarbeitung anregen.

4. PRÄSENTATIONEN

Die Schüler*innen setzen sich mit verschiedenen Textarten zu unterschiedlichen Themen auseinander. Sie wenden dabei die erweiterten Lesestrategien und die Methode „Haus des Fragens“ an, um den Inhalt der Textsorte verstehen und bearbeiten zu können. Anschließend erstellen die Lernenden in Einzel – oder

SCHWERPUNKTE IM FACH: ENGLISCH

Gruppenarbeit Präsentationen und verwenden dafür unterschiedlichste Techniken (ausgehend von Bildimpuls/ Textimpuls, mind map, Venn diagram, timeline, graphic facilitation und Powerpoint Präsentationen). Während der Präsentation wird großer Wert auf das freie Sprechen und die Wortschatzerweiterung gelegt.

5. GLOBAL AND MULTICULTURAL WORLD

Die Schüler*innen befassen sich im Englischunterricht mit globalen und gesellschaftlichen Themen wie zum Beispiel: Arrangierte Ehen, Stellung der Frau/Mädchen in unserer und unterschiedlichen Kulturen, Obdachlosigkeit, Umgang mit Diversität, multikulturelle Lebenswelten in anderen Ländern und in Südtirol. Angestrebte Austauschprojekte mit Partnerschulen in Taiwan (Christmas project) und Sizilien (On the way).

Prüfungsthemen:

- 1) Gut und Böse
- 2) Mobilität
- 3) Wirklichkeit und Traum

Folgende fächerübergreifende Kompetenzen werden im angegebenen Fach im Besonderen angestrebt:

FÄCHERÜBERGREIFENDE KOMPETENZEN FÜR ALLE 3 JAHRE
• Vernetztes Denken
• Kritisches Hinterfragen von Sachverhalten
• Effizientes Recherchieren
• Eigene Meinung zu einem Thema bilden und äußern
• Teamfähigkeit (je nach Thema unterschiedliche Zusammensetzung der Gruppen)

BEWERTUNGSKRITERIEN (aus dem digitalen Register entnehmen) BITTE ÜBERPRÜFEN	
Mehrsprachiges Lernen	Die Schülerin, der Schüler kann Vergleiche mit anderen Sprachen anstellen.
Code-switching	Der Schüler, die Schülerin kann von einer Sprache in die andere Sprache wechseln.
Lesen	Die Schülerin, der Schüler kann Texte lesen und verstehen.

SCHWERPUNKTE IM FACH: ENGLISCH

Hören	Die Schülerin, der Schüler kann aus Hörtexten Informationen entnehmen und verstehen.
Schreiben	Die Schülerin, der Schüler kann unterschiedliche Textarten verfassen.
Miteinander Sprechen	Die Schülerin, der Schüler kann sich an Gesprächen beteiligen, ihre/seine Meinung äußern und begründen.
Zusammenhängend Sprechen	Die Schülerin, der Schüler kann beschreiben, erzählen und präsentieren.

Ort und Datum

Mühlbach, 07.10.2024

Unterschrift

SCHWERPUNKTE IM FACH: Kunst

Der Unterricht orientiert sich grundsätzlich an den **Rahmenrichtlinien**.

KLASSE: 1-3 Klassen Kunsterziehung

LEHRPERSONEN: Terragnolo Daniela

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. Umgang mit neuen Materialien/Techniken

- Umgang mit neuen Materialien/Techniken erlernen/festigen
- Kreativer Umgang mit Techniken und Materialien

2. Organisiertes und planmäßiges Arbeiten

- Organisierte /planmäßige/ konzentrierte und kontinuierliche Arbeitshaltung einnehmen

3. Kreativität fördern

- Kreativität anregen
- Anleiten zum selbstständigen kreativen Arbeiten
- Selbst Kreiertes als Ausdrucksmittel verstehen und deuten

4. Visuelle Wahrnehmung schärfen

- Sehen als bewussten Vorgang einsetzen/schärfen/beschreiben/deuten
- Betrachtetes gestalterisch umsetzen

5. Kunstwerke verstehen und deuten

- Aussagen eines Kunstwerkes erfassen/deuten im kunstgeschichtlichen/gesellschaftlichen / geschichtlichen Kontext

SCHWERPUNKTE IM FACH: Kunst

Folgende fächerübergreifende Kompetenzen werden im angegebenen Fach im Besonderen angestrebt:

<p>Visuelle Botschaften erfassen</p>	<p>Der Schüler/die Schülerin kann Beobachtungsstrategien anwenden. Der Schüler kann visuelle Botschaften erkennen und versteht dessen Wichtigkeit. Der Schüler kann Aussagen einer Darstellung lesen, erfassen, sich darüber austauschen und interpretieren. Der Schüler kann sich selbst durch visuelle Botschaften mitteilen/Botschaften ins Bildhafte umsetzen.</p>
<p>Gestalten/Planen</p>	<p>Der Schüler/die Schülerin kann grafische und malerische Gestaltungselemente und Techniken anwenden und diese auch fachunabhängig einsetzen. Der Schüler kann sich durch kreativ gestaltete Visualisierungen präsentieren. Der Schüler kann einen Arbeitsprozess eigenständig planen; er kann die Planungsphasen beschreiben und reflektiert über die Gestaltungsmöglichkeiten</p>

Folgende fächerübergreifende Kompetenzen werden im angegebenen Fach im Besonderen angestrebt:

<p>FÄCHERÜBERGREIFENDE KOMPETENZEN FÜR ALLE 3 JAHRE</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Vernetztes Denken
<ul style="list-style-type: none"> • Kritisches Hinterfragen von Sachverhalten
<ul style="list-style-type: none"> • Effizientes Recherchieren (Vergleich verschiedener Quellen miteinander, Korrektheit überprüfen)
<ul style="list-style-type: none"> • Digitale Kompetenzen (Sach- und Fachgerechter Umgang, eigenverantwortlicher Umgang)
<ul style="list-style-type: none"> • Eigene Meinung zu einem Thema bilden, äußern und begründen können
<ul style="list-style-type: none"> • Stellung beziehen
<ul style="list-style-type: none"> • Teamfähigkeit (in unterschiedlichen Konstellationen zusammenarbeiten, sich auf unterschiedliche Situationen und Themen einlassen können)
<ul style="list-style-type: none"> • Bild/ Graphik / visuelle Impulse wahrnehmen, beschreiben/ interpretieren

SCHWERPUNKTE IM FACH: Kunst

- | |
|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Präsentieren (freies Sprechen, Paraphrasieren, mit eigenen Worten Inhalte und Zusammenhänge wiedergeben und erklären, korrekte Verwendung von Abkürzungen und Fachbegriffen) |
| <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsweise (präzise und eigenständige Organisation von Aufträgen, Anweisungen verstehen, umsetzen und ausführen können) |

BEWERTUNGSKRITERIEN (aus dem digitalen Register entnehmen) BITTE ÜBERPRÜFEN	
Fachbegriffe:	Die Schülerin, der Schüler kann Fachbegriffe richtig anwenden.
Kreativität	Die Schülerin, der Schüler kann Wirklichkeit und innere Bilder kreativ umsetzen.
Kunstgeschichte:	Die Schülerin, der Schüler kann wesentliche Merkmale der Kunstepochen erkennen.
Präsentation:	Die Schülerin, der Schüler kann Inhalte mündlich und schriftlich präsentieren.
Techniken:	Die Schülerin, der Schüler kann grafische und malerische Gestaltungselemente und Techniken anwenden.
Visuelle Wahrnehmung:	Die Schülerin, der Schüler kann visuelle Botschaften lesen, umsetzen, beschreiben und deuten.

Ort und Datum

Mühlbach, Oktober 24

Unterschrift

Terragnolo Daniela

SCHWERPUNKTE IM FACH: Musik

Der Unterricht orientiert sich grundsätzlich an den **Rahmenrichtlinien**.

KLASSE: 1. Klassen

LEHRPERSON: Baldauf Benedikt

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. Singen in der Praxis

Die Schüler*innen erlernen verschiedene einfache Lieder, können diese interpretieren und gestalten. Zu einigen Liedern werden auch einfache Choreographien erlernt.

2. Notenlehre

Die Schüler*innen lernen die Basis der einfachen Notenlehre (Noten bzw. Notennamen im Violinschlüssel), können diese erkennen und umsetzen.

3. Musikalische Rhythmen

Die Schüler*innen erlernen verschiedene einfache Rhythmen, können diese interpretieren und gestalten. Das Rhythmusgefühl der Schüler*innen wird angeeignet und ausgebaut.

SCHWERPUNKTE IM FACH: Musik

KLASSE: 2. Klassen

LEHRPERSON: Baldauf Benedikt

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. Singen in der Praxis

Die Schüler*innen erlernen verschiedene Lieder, können diese interpretieren und gestalten. Zu einigen Liedern werden auch einfache Choreographien erlernt.

2. Instrumentenkunde

Die Schüler*innen lernen das Basiswissen über die Einteilung der Instrumente. Einige Instrumente werden genauer behandelt. Diese können die Schüler*innen beschreiben, wissen die wichtigsten Fakten und Besonderheiten davon.

3. Musikalische Formenlehre

Die Schüler*innen lernen die wichtigsten musikalischen Formen kennen, können diese erkennen und wiedergeben. Weiters erlernen die Schüler*innen die wichtigsten Eigenheiten bestimmter musikalischer Formen und können diese beschreiben.

SCHWERPUNKTE IM FACH: Musik

KLASSE **3. Klassen**

LEHRPERSON: Baldauf Benedikt

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. Singen in der Praxis

Die Schüler*innen erlernen verschiedene mittelschwere Lieder, können diese interpretieren und gestalten. Zu einigen Liedern werden auch einfache Choreographien erlernt.

2. Musikgeschichte

Die Schüler*innen begegnen den verschiedenen Musikepochen von den Anfängen bis ins 21. Jahrhundert, lernen verschiedene Vertreter davon kennen und erlernen die wichtigsten Stilelemente davon.

3. Musikalische Genres des 20./21. Jahrhunderts

Die Schüler*innen erarbeiten die verschiedenen Genres des 20./21. Jahrhunderts, lernen deren Eigenheiten in Bezug auf musikalischen Stil und Rhythmus kennen. Weiters werden die Entstehungsgeschichte und Hintergründe angeeignet.

Folgende fächerübergreifende Kompetenzen werden im angegebenen Fach im Besonderen angestrebt:

FÄCHERÜBERGREIFENDE KOMPETENZEN FÜR ALLE 3 JAHRE

- **Auftreten**

Die Schülerin, der Schüler kann Körperhaltung, Atmung und Auftreten bewusst einsetzen.

- **Kreativität**

Die Schülerin, der Schüler kann beim Gestalten, Kreieren und Präsentieren kreativ und aussagekräftige Gestaltungselemente einsetzen.

- **Teamfähigkeit**

Die Schülerin, der Schüler kann bei Teamarbeiten aktiv mitwirken und seine Fähigkeiten für die Gruppe gezielt einsetzen.

SCHWERPUNKTE IM FACH: **Musik**

BEWERTUNGSKRITERIEN (aus dem digitalen Register entnehmen) BITTE ÜBERPRÜFEN	
<ul style="list-style-type: none">• Singen	Die Schülerin, der Schüler kann in Gruppen oder einzeln singen.
<ul style="list-style-type: none">• Musizieren	Die Schülerin, der Schüler kann mit Klängen und Stimme experimentieren und nach eigenen oder vorgegebenen Materialien musizieren, Partituren spielen, Lieder begleiten und Rhythmusgefühl beweisen.
<ul style="list-style-type: none">• Musik umsetzen	Die Schülerin, der Schüler kann Musikbeispiele in Bewegung, Szene oder Bildern umsetzen.
<ul style="list-style-type: none">• Fachwissen	Die Schülerin, der Schüler kann zu musikalischen Themen sprechen und Fachwissen anwenden.

Ort und Datum

Oktober 2024

Unterschrift

Baldauf Benedikt

SCHWERPUNKTE IM FACH: Religion

Der Unterricht orientiert sich grundsätzlich an den **Rahmenrichtlinien**.

KLASSE: 1A, 1B

LEHRPERSON: Margareth Oberrauch

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. Gesellschaftliche Bildung

Klasse sein - Gruppe werden; faires Streiten / Konfliktlösungen- Konfliktbewältigungen

2. Emotionale Bildung

Gefühle; Freundschaften schließen – pflegen – beenden; Rituale; Umgangsformen; mit ... leben lernen;

3. Grundgebete, Liedgut, Bibelarbeit

4. Ich bin einzigartig – mein Name, ein Lebensprogramm

5. Zum Jahresthema: „Effata“ – Öffne dich.

SCHWERPUNKTE IM FACH: **Religion**

KLASSE: 2A, 2B

LEHRPERSON: Margareth Oberrauch

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. Gesellschaftliche Bildung

Konstruktive Konfliktbewältigung; Mein/Dein Leben – ein Geschenk

2. Emotionale Bildung

Zivilcourage; der Ton macht die Musik; Werte; Umgangsformen;

3. Religiöse Feiern in Südtirol und anderswo

4. Wetterfeste Lebenskompetenzen vor allem Selbst- Fremdeinschätzung; Identität; Kulturbewusstsein; Umgang mit Leid

5. Raum für Diskussionen

SCHWERPUNKTE IM FACH: **Religion**

KLASSE: 3A, 3B

LEHRPERSON: Margareth Oberrauch

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. Ich - Lebensverantwortung und Selbsteinschätzung

Hilfestellungen für/zur Berufswahl

2. Sei nett zu dir selbst, sei nett zu den anderen, sei nett zu Umwelt und Schöpfung

3. Die Bibel – das Geschichtenbuch zur Lebensgestaltung

4. Kennenlernen verschiedener Gottesdienstmöglichkeiten, (Wortgottesfeier, Tagzeitliturgien)

mit Umsetzung in die Praxis vor allem bei Schulfeiern

5. Wetterfeste Lebenskompetenzen vor allem Resilienz – Umgang mit Stress – Konflikte - Sinnsuche

SCHWERPUNKTE IM FACH: Religion

Folgende fächerübergreifende Kompetenzen werden im angegebenen Fach im Besonderen angestrebt:

FÄCHERÜBERGREIFENDE KOMPETENZEN FÜR ALLE 3 JAHRE
Sich mit Themen (nicht nur religiöse) kritisch und persönlich auseinandersetzen – eigene Meinung
Aus Vorbildern, Modellen und Haltungen - Vorgangsweisen für das eigene Leben ableiten
Einüben, Vertiefen und Einfordern der Höflichkeitsformen (Grüßen, Bitten, Danken)
Formen des sich Entschuldigens bzw. der Wiedergutmachung – logische Konsequenz
Achtsamkeit in Sprache und Umgang zum Jahresthema „sei nett“
Mein Verhalten an bestimmten Orten, in bestimmten Räumen, zu bestimmten Zeiten
Differenzierte Müllentsorgung/Nachhaltigkeit/Umgang mit Nahrungsmitteln/gute Luft in den Klassenräumen

BEWERTUNGSKRITERIEN (aus dem digitalen Register entnehmen) BITTE ÜBERPRÜFEN	
Auftreten	Die Schülerin/der Schüler kann Körperhaltung, Atmung und Auftreten bewusst einsetzen.
Kreativität	Die Schülerin/der Schüler kann beim Gestalten, Kreieren und Präsentieren kreativ vorgehen und aussagekräftige Gestaltungselemente einsetzen.
Teamfähigkeit	Die Schülerin/der Schüler kann bei Teamarbeiten aktiv mitarbeiten und seine/ihre Fähigkeiten für die Gruppe/Klasse/Gemeinschaft gezielt einsetzen.
Suchen und Finden	Die Schülerin/der Schüler kann Quellen finden, nutzen und mit religiösen Texten arbeiten.
Reflektieren	Die Schülerin/der Schüler kann sich mit religiös/katholischem Glaubenswissen persönlich auseinandersetzen und dazu Stellung beziehen.
Mensch und Religion	Die Schülerin/der Schüler kann Weltreligionen beschreiben/über sie sprechen und versucht Andersgläubigen respektvoll und tolerant begegnen.

Ort und Datum

06.10.2023

Unterschrift

Margareth Oberrauch

SCHWERPUNKTE IM FACH: Technik

Der Unterricht orientiert sich grundsätzlich an den **Rahmenrichtlinien**.

KLASSE: 1B

LEHRPERSONEN: Rieder Elfriede

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. Textiles Werken

Die Schüler*innen erlernen verschiedene Techniken aus dem Textilbereich Makramee.
Passend zur jeweiligen Jahreszeit werden kleinere Arbeiten hergestellt, z.B. Landart,...

2. Arbeiten mit Holz

Der Werkstoff Holz wird anhand eines kleinen Arbeitsauftrages eingeführt, die Schüler*innen lernen verschiedene Verarbeitungsschritte kennen.

3. Arbeiten mit Metall

Über das Recycling lernen die Schüler*innen den Werkstoff Metall und dessen Verarbeitung kennen.

4. Theorie

Die Werkstoffe Holz und textile Fasern werden näher betrachtet und kennengelernt.

SCHWERPUNKTE IM FACH: Technik

KLASSE: 2B

LEHRPERSONEN: Rieder Elfriede

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. Textiles Werken

Weben in Runden, Stricken Einführung.

2. Arbeiten mit Metall

Verschiedene Metalle schneiden, und deren Oberfläche bearbeiten, löten.

3. Arbeiten mit Holz

Recherche zum Thema: Handyhalter, erstellen einer Skizze und eines Bauplanes, sowie die praktische Anfertigung.

4. Theorie

Die Werkstoffe Metalle und Kunststoffe werden genauer betrachtet. Technisches Zeichnen Einführung.

SCHWERPUNKTE IM FACH: Technik

KLASSE **3B**

LEHRPERSONEN: Rieder Elfriede

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. Textiles Werken

Traumfänger, Wohlfühlecke im ZIB- Raum

2. Arbeit mit Metall

Wie kann ich Draht biegen, damit ein schönes Deko Objekt entsteht?

3. Arbeit mit Holz

Vertikaler Garten

4. Theorie

Mobilität

Technisches Zeichnen

Erneuerbare Energie

SCHWERPUNKTE IM FACH: Technik

Folgende fächerübergreifende Kompetenzen werden im angegebenen Fach im Besonderen angestrebt:

FÄCHERÜBERGREIFENDE KOMPETENZEN FÜR ALLE 3 JAHRE
Arbeitsweise (präzise und eigenständige Organisation von Aufträgen, Anweisungen verstehen, umsetzen und ausführen können)
Fantasie und Kreativität fördern, indem eigene Ideen und Wünsche umgesetzt werden
Konzentration fördern durch selbständiges und ruhiges Arbeiten
Anregung zum selbständigen Suchen und Finden von Lösungen bei Schwierigkeiten oder Fehlern
Digitale Kompetenzen (Sach- und Fachgerechter Umgang, eigenverantwortlicher Umgang) Digitale Anleitungen (Lernvideos) gezielt zu nutzen
Teamfähigkeit (in unterschiedlichen Konstellationen zusammenarbeiten, sich auf unterschiedliche Situationen und Themen einlassen können)

BEWERTUNGSKRITERIEN (aus dem digitalen Register entnehmen) BITTE ÜBERPRÜFEN	
Argumentieren und Kommunizieren	Die Schülerin, der Schüler kann Aussagen hinterfragen und auf Korrektheit überprüfen, Zusammenhänge erkennen und Vermutungen entwickeln, Begründungen suchen und nachvollziehen.
Darstellen	Die Schülerin, der Schüler kann Sachverhalte veranschaulichen und präsentieren.
Fachwissen nutzen	Die Schülerin, der Schüler kann die Fachsprache korrekt anwenden.
Probleme lösen	Die Schülerin, der Schüler kann eigene Lösungsstrategien finden und anwenden.
Werkzeuge und Arbeitsinstrumente nutzen	Die Schülerin, der Schüler kann Werkzeuge und Arbeitsinstrumente zielführend nutzen und anwenden.

Ort und Datum

Mühlbach, 26.09.2023

Unterschrift

Rieder Elfriede

Programma annuale di italiano

2024 - 2025

1A/1B

- **NUOVA SCUOLA NUOVA VITA!**

Sono capace di comunicare in classe, so rivolgermi a compagni e insegnanti in modo corretto, imparo a essere ordinato, gentile, organizzato e puntuale (attività plurilingue in italiano e in tedesco).

- **MA CHE BELLA GIORNATA!**

Sono capace di presentarmi, parlare della mia giornata e delle mie abitudini, descrivere i miei interessi, il mio carattere e il mio aspetto fisico. So fare un'intervista e delle domande ai miei compagni. Sono capace di dialogare con i compagni sui miei interessi e sulla mia routine.

- **DESCRIZIONE FISICA E ABBIGLIAMENTO**

Sono capace di descrivere l'aspetto fisico delle persone, i diversi capi d'abbigliamento (tessuti, fantasie, accessori, ecc.), so leggere le etichette e le attività domestiche relazionate alla cura dei vestiti (lavare, stirare, piegare...ecc.), sono capace di muovermi in un negozio di abbigliamento chiedendo informazioni di diverso genere (prezzo, taglia, composizione ecc.). So parlare dei miei gusti in fatto di moda.

- **ANIMALI SELVAGGI E DOMESTICI**

Conosco il nome degli animali, l'ambiente in cui vivono alcuni di loro, i loro bisogni e caratteristiche. So descrivere il mio animale domestico e come mi occupo di lui. Sono capace di leggere e scrivere annunci riguardo all'acquisto/dono o perdita di un animale domestico. Sono capace di riflettere e spiegare in italiano la particolare relazione uomo-animale!

- **L'ITALIA**

Sono in grado di descrivere la cartina dell'Italia a livello politico e fisico. Conosco alcune caratteristiche e curiosità di ogni regione italiana. Riesco a destreggiarmi con l'atlante e conosco il lessico per parlare di geografia. So parlare e descrivere un piano di viaggio in una città italiana.

- **TI PRESETO I MIEI**

So presentare i miei compagni/amici descriverli e raccontare di loro (cosa fanno, dove vivono, cose e dove studiano).

- **CHE FAME!**

So comprendere un messaggio con indicazioni per la spesa e scrivere la lista della spesa. So organizzare un dialogo in diversi negozi. So fare una chiamata di prenotazione in un ristorante/pizzeria. So elaborare e descrivere un menu vegetariano.

2A/2B

- **L'ORA DI EDUCAZIONE FISICA _ STICK IT**

Conosco le caratteristiche principali degli sport più conosciuti, sono capace di spiegare le regole e le caratteristiche del mio sport preferito in una presentazione, conosco la biografia e le curiosità di alcuni personaggi del mondo dello sport, scopro com'è la vita di un ragazzo/una ragazza che dedica la sua vita allo sport agonistico.

- **UN APPUNTAMENTO**

So orientarmi in una città chiedendo informazioni e leggendo una cartina. So dare indicazioni e usare la forma di cortesia.

- **FUTURO E TECNOLOGIE**

So completare un testo sulla scuola del futuro. So parlare dei miei progetti futuri. Immagino e descrivo come potrebbe essere la vita nel futuro. (Black Mirror: caduta libera)

- **BIOGRAFIE**

So scrivere e presentare la vita di un personaggio famoso a mia scelta in modo creativo e originale. So raccontare la mia biografia.

- **GREEN SCHOOL**

Gestione dei rifiuti, raccolta differenziata, brevi testi da comprendere e da scrivere sull'argomento. L'isola di plastica.

- **STORIE E RACCONTI**

Sono in grado di collaborare con i compagni per inventare brevi e semplici testi narrativi. So raccontare la trama di testi letti in classe e cortometraggi. So leggere e ripetere diversi testi con la tonalità giusta.

- **STEREOTIPI E PREGIUDIZI**

(Freedom writers)

Sono capace di comprendere annunci scritti riguardo all'affitto di un appartamento, rifletto sulle parole scelte da chi pubblica l'annuncio, riconosco stereotipi e pregiudizi riguardo alle persone che vengono considerate serie e responsabili rispetto a provenienza etnica, culturale e linguistica.

- **GLOBALIZZAZIONE E MOBILITÀ**

So spiegare cos'è la globalizzazione, riconosco aspetti positivi e negativi, so partecipare a un dibattito sui pro e contro dando la mia opinione. So riconoscere aspetti positivi e negativi sull'intelligenza artificiale, so usarla in modo sensato e riconoscere pericoli e rischi.

- **BUONI E/O CATTIVI**

(Il coraggio della verità)

Segregazione, Apartheid, Black Lives Matter, diritti delle donne, antisemitismo

So parlare della vita di questi personaggi, so spiegare per che cosa hanno combattuto, so esprimere la mia opinione a riguardo. So collegare le loro storie e capire le differenze e paragonare le loro storie a storie più recenti che conosco.

- **SOGNO E REALTÀ**

Sono capace di fare una ricerca sul progetto "SpaceX" e fare un pensiero critico sul turismo nello spazio. So trovare informazioni sulle possibilità dell'IA (robotica, ologrammi) nel campo della medicina.

- **GREEN SCHOOL**

Da dove provengono i prodotti che usiamo nella vita di tutti i giorni? Riflessione sullo spreco, il consumismo selvaggio con lo scopo di ripensare il nostro stile di vita e proporre soluzioni ecosostenibili.

Fächerübergreifende Kompetenzen:

- Zusammenwirken von Körperhaltung, Atmung, Stimme und Sprache bewusst einsetzen;
- Beim Schreiben, Gestalten und Kreieren...planvoll vorgehen und aussagekräftige Gestaltungselemente einsetzen;
- Visuelle Botschaften lesen, beschreiben und deuten;
- Eigene Fähigkeiten für die Gruppe gezielt einsetzen;
- Effizientes Recherchieren (Vergleich verschiedener Quellen miteinander, Korrektheit überprüfen)
- Sich mit Themen kritisch und persönlich auseinandersetzen; Ergebnisse auf Korrektheit prüfen.
- Vernetztes Denken
- Digitale Kompetenzen (Sach- und Fachgerechter Umgang, eigenverantwortlicher Umgang)
- Bild/ Graphik / visuelle Impulse wahrnehmen, beschreiben/ interpretieren
- Teamfähigkeit (in unterschiedlichen Konstellationen zusammenarbeiten, sich auf unterschiedliche Situationen und Themen einlassen können)
- Eigene Meinung zu einem Thema bilden, äußern und begründen können
- Präsentieren (freies Sprechen, Paraphrasieren, mit eigenen Worten Inhalte und Zusammenhänge wiedergeben und erklären, korrekte Verwendung von Abkürzungen und Fachbegriffen)
- Stellung beziehen
- Arbeitsweise (präzise und eigenständige Organisation von Aufträgen, Anweisungen verstehen, umsetzen und ausführen können)

3 ottobre 2024

Angelika Sporer
Gloria Patricia Viola
Fabio De Martin Polo
Giovanna Lenoci

SCHWERPUNKTE IM FACH: Bewegung und Sport

Der Unterricht orientiert sich grundsätzlich an den **Rahmenrichtlinien**.

KLASSE: 1A, 1B

LEHRPERSONEN: Untersteiner Christian

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. Leichtathletik (Ausdauer, Vortex...)

2. Ballspiele (Handball, Badminton)

3. Bodenturnen

4. Tanz

5. Seilspringen, Jonglieren

SCHWERPUNKTE IM FACH: Bewegung und Sport

KLASSE: 2A, 2B

LEHRPERSONEN: Christian Untersteiner

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. Leichtathletik (Ausdauer, Vortex...)

2. Ballspiele (Handball, Badminton)

3. Bodenturnen

4. Tanz

5. Seilspringen, Jonglieren

SCHWERPUNKTE IM FACH: Bewegung und Sport

KLASSE **3A, 3B**

LEHRPERSONEN: Cubich Lara

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. Körpererfahrung und Bewegungsgestaltung

Bewegung mit und zu Musik:

- Rhythmische Sportgymnastik mit Bällen, Seilen, Schleifen, Reifen
- Grundschriffe verbinden zu einer Choreographie

Boden- und Geräteturnen (Grobformen):

- Bodenturnen: Rolle vorwärts und rückwärts, Kerze, Rad, Kopfstand, Standwaage
- Sprungbrett und Kasten: Auf- und Durchhocken, Flanke
- Hilfestellungen, gegenseitiges Sichern, eigenständiges Auf- und Abbauen

2. Bewegungs- und Sportspiele

Große Ballsportspiele (Grobform):

Grundlegende Regeln kennen und anwenden (auch als Schiedsrichter), verschiedene Spielformen der Sportart, Technikübungen, Turniere, Mannschaftsspiele

- Volleyball
- Basketball

-Floorball/Hallenhockey:

Ballführung, Dribbling, Torschuss, verschiedene Spielformen, Regeln

3. Sportmotorische Grundqualifikationen

Grundlagenfitness:

- Ausdauer: Zirkeltraining, Parcours, Laufen nach Puls (Puls messen), Staffelspiele, Spielformen mit unterschiedlicher Belastungsintensität
- Mobilität und Stabilität entwickeln und deren Wichtigkeit erkennen (Grundlagen)
- den eigenen Körper kennenlernen, einschätzen und an der Steigerung der Leistung arbeiten

Koordination:

- Gleichgewichtsparcour

SCHWERPUNKTE IM FACH: Bewegung und Sport

4. Bewegung und Sport im Freien

Sport und Spiele im Freien kennenlernen:

- Beispiele: Beachvolleyball, Tischtennis, Tennis, Baseball, bzw. Brennballvarianten, Flagfootball, Frisbee, Orientierungslauf, Schneeschuhwandern, Eislaufen, Hochseilgarten,

Leichtathletik Grundlagen

5. Gesundheitsförderung

Erste Hilfe:

- Notfallsituationen erkennen und angemessen agieren
- Strukturierte Notrufabgabe leisten

Ernährung:

- Der Weg des Essens (Verdauung)
- Wertschätzender Umgang mit Lebensmitteln
- Ernährungspyramide

Fair Play

Folgende fächerübergreifende Kompetenzen werden im angegebenen Fach im Besonderen angestrebt:

FÄCHERÜBERGREIFENDE KOMPETENZEN FÜR ALLE 3 JAHRE

- | |
|---|
| • partnerschaftliches, faires, friedfertiges, kommunikatives und teamorientiertes Verhalten |
| • Einhalten von Regeln und Vereinbarungen |
| • Übernahme von Verantwortung (z.B. Helfen und Sichern) |
| • Gruppen- und Teambildung |
| • Gemeinschaftliches Lösen von Aufgaben |

SCHWERPUNKTE IM FACH: Bewegung und Sport

BEWERTUNGSKRITERIEN (aus dem digitalen Register entnehmen) BITTE ÜBERPRÜFEN	
Ehrgeiz	Die Schülerin, der Schüler kann verschiedene Leistungsziele anstreben, ist in der Lage, sich selbst zu motivieren und durch gezieltes, regelmäßiges Üben zu wachsen und sich weiterzuentwickeln.
Körpersprache	Die Schülerin, der Schüler kann Bewegungsabläufe ästhetisch ausführen und variieren, Tänze rhythmisch und choreografisch gestalten und sich durch Bewegung ausdrücken.
Kreativität	Die Schülerin, der Schüler kann beim Gestalten, Kreieren und Präsentieren kreativ vorgehen und aussagekräftige Gestaltungselemente einsetzen.
Verhalten - Fairplay	Die Schülerin, der Schüler kann sich bei den verschiedenen Spielen und Sportdisziplinen an die Regeln halten, taktische Verhaltensweisen anwenden und sich fair verhalten.
Teamfähigkeit	Die Schülerin, der Schüler kann bei Teamarbeiten aktiv mitwirken und seine Fähigkeit für seine Gruppe gezielt einsetzen.

Ort und Datum

Mühlbach, 06/10/2024

Unterschrift

SCHWERPUNKTE IM FACH: Technik

Der Unterricht orientiert sich grundsätzlich an den **Rahmenrichtlinien**.

KLASSE: 1A,

LEHRPERSONEN: Simone Costanzo

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. Sozialkompetenzen

Hilfsbereitschaft, Selbständigkeit,

2. Arbeiten mit Holz

Anfertigung eines Werkstückes nach Plan

3. Theorie

Holz- und Holzverarbeitung in der Theorie

SCHWERPUNKTE IM FACH: **Technik**

KLASSE: 2A

LEHRPERSONEN: Simone Costanzo

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. Sozialkompetenzen

Hilfsbereitschaft, Selbständigkeit

2. Theorie

Umwelt

3. Arbeiten mit Holz und anderen Materialien

Fertigung eines selbst gewählten Werkstückes

SCHWERPUNKTE IM FACH: Technik

KLASSE **3A**

LEHRPERSONEN: Simone Costanzo

FOLGENDE SCHWERPUNKTE WERDEN GESETZT:

1. Sozialkompetenzen

Hilfsbereitschaft, Selbständigkeit

2. Theorie

Klimawandel, erneuerbare Energie

3. Arbeit mit Holz und anderen Materialien

Fertigung eines selbst gewählten Werkstückes

SCHWERPUNKTE IM FACH: Technik

Folgende fächerübergreifende Kompetenzen werden im angegebenen Fach im Besonderen angestrebt:

FÄCHERÜBERGREIFENDE KOMPETENZEN FÜR ALLE 3 JAHRE	
•	Strukturiertes und organisiertes Arbeiten
•	Konzentration fördern durch selbständiges und ruhiges Arbeiten
•	Anregung zum Finden einer Lösung bei Schwierigkeiten
•	Arbeiten im Team, Hilfsbereitschaft

BEWERTUNGSKRITERIEN (aus dem digitalen Register entnehmen) BITTE ÜBERPRÜFEN	
Argumentieren und Kommunizieren	Die Schülerin, der Schüler kann Aussagen hinterfragen und auf Korrektheit überprüfen, Zusammenhänge erkennen und Vermutungen entwickeln, Begründungen suchen und nachvollziehen.
Darstellen	Die Schülerin, der Schüler kann Sachverhalte veranschaulichen und präsentieren.
Fachwissen nutzen	Die Schülerin, der Schüler kann die Fachsprache korrekt anwenden.
Probleme lösen	Die Schülerin, der Schüler kann eigene Lösungsstrategien finden und anwenden.
Werkzeuge und Arbeitsinstrumente nutzen	Die Schülerin, der Schüler kann Werkzeuge und Arbeitsinstrumente zielführend nutzen und anwenden.

Ort und Datum

Unterschrift
